

Ausbildung zum Kälteanlagenbauermeister

Das Kälteanlagenbauhandwerk ist ein zulassungspflichtiges Handwerk nach Anlage A der Handwerksordnung.

Zulassungsvoraussetzungen:

Gesellenprüfung im Kälteanlagenbauer - Handwerk oder einem verwandten Handwerk

- gelernte Kälteanlagenbauer(innen)/Mechatroniker(innen) für Kältetechnik (keine Berufspraxis vorgeschrieben)
- Personen, die bereits eine Meisterprüfung in einem verwandten Handwerk abgelegt haben (keine Berufspraxis gefordert)
- Personen, die eine Gesellenprüfung in einem verwandten Handwerk abgelegt haben ➡ dreijährige Berufspraxis in der Kälte- bzw. Klimatechnik nachweisen

Form:

Die Meisterprüfung umfasst vier eigenständige Prüfungsteile (Module).

Teil 1: Fachpraxis/ Meisterstück (SKF)

Teil 2: Fachtheorie (SKF)

Teil 3: Betriebswirtschaftlich/ rechtliche Prüfung (HWK)

Teil 4: Arbeitspädagogische Prüfung (HWK)

Die Reihenfolge der Teile ist beliebig. Sie können zeitlich unabhängig voneinander absolviert werden.

Termine

Teil 1: ganzjährig möglich, Absprache mit SKF und Meisterprüfungsausschuss

Teil 2: März 2019 – November 2020 in Teilzeit (**Anmeldungen für 2021 jederzeit möglich**, siehe Download)

Ablauf Prüfung

Teil 1: **1. Meisterprüfungsobjekt** und ein darauf bezogenes Fachgespräch (Auslegung, Projektierung und Bau einer Kälteanlage nach Aufgabenstellung)

2. Durchführung einer Situationsaufgabe (Fehlersuche)

Teil 2: **drei Handlungsfelder (jeweils 3 h Prüfung)**

1. Kälteanlagentechnik

Grundlagen, Werkstoffe, Verfahren der Kälteerzeugung, Hauptteile der KA, Kälte-, Klimatechnik, MSR, Projektierung

2. Auftragsabwicklung

Angebote, Normen, Haftung, Arbeitsplanung, Fachkalkulation

3. Betriebsführung/-organisation

betriebliche Kosten, Dokumentation, Marketing, Arbeits-Umweltschutz, QM, Personalwesen

Kosten:

Teil 1 - Vorbereitungslehrgang an SKF (fakultativ)	900,00 €
Teil 1 - Fachpraxis/ Meisteranlage SKF (150,000 € Nachlass bei Teilnahme am Vorbereitungslehrgang)	1.850,00 €
Teil 2 - Fachtheorie	4.950,00 €

(die Prüfungsgebühren der HWK sind ebenfalls nicht enthalten)
Eine Förderung der Kosten ist natürlich möglich (Meister- BaföG)

Unterricht: Insgesamt ca. 880 h

Freitag 11.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag 07.00 Uhr - 12.00 Uhr

Sommerferien ca. 4 Wochen

Ansprechpartner:

SKF: Sächsische Kältefachschule
Schulleiter Herr Schmiedl, Sekretariat Frau Mühling
Rathenastr. 12
08468 Reichenbach
Tel.: 03765 521910
Fax: 03765 521912
E-Mail: sekretariat@kaelteschule-sachsen.de
[E-Mail: kaelteschule-sachsen.de](mailto:kaelteschule-sachsen.de)

HWK: Handwerkskammer Chemnitz
Meisterprüfungsausschuss Herr Langner
Postfach 415
09004 Chemnitz
Tel.: 0371 5364171
Fax: 0371 5364517
E-Mail: r.langner@hwk-chemnitz.de

www.hwk-chemnitz.de